

SIPBACHZELLER

GEMEINDEMITTEILUNG

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



AUS DEM INHALT

**Vorwort /
Reinigungskräfte gesucht**
Seite 2

**Ferienpass 2016 /
Info Rasenmähen**
Seite 3

Bundespräsidentenwahl 2. WG
Seite 4 - 5

Borkenkäfergefahr
Seite 6

Asiatischer Laubholzbockkäfer
Seite 7

Energiespartipps
Seite 8

**Feuerwehr-Grundausbildung
über Gemeindegrenzen hinweg**
Seite 9

**Benefiz Mittelalterfest Sipbachzell /
Fitnessprogramm /
Rappersdorfer Feuerwehrfest**
Seite 10

**INFO-Abend ABS /
Sipbachzeller Bauern decken deinen Tisch**
Seite 11

Bundespräsidentenwahl 2. Wahlgang am 22. Mai 2016



Wahlzeit in der Gemeinde Sipbachzell

von 07:00 bis 14:00 Uhr

Näheres über die Wahl auf Seite 4 und 5!

09. Mai 2016

• Folge 3



Vorwort



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In der Gemeinderats-sitzung am 10. März 2016 konnten wir dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2015 vorlegen. Der Abschluss des Finanzjahres 2015 war ein sehr positiver. Mit einem Abgang von ca. € 17.000,- ist es uns gelungen das Defizit deutlich zu senken. Möglich war dies nur durch unser konsequentes Sparen.

Trotz des eisernen Sparwillens ist es aber auch unumgänglich, dass wir die Infrastruktur unserer Gemeinde immer weiter verbessern. So sind wir derzeit dabei, ein neues Kanal- und Wassernetz für die Siedlungserweiterungen zu errichten. Die neue Brunnenanlage in Leombach, mit einer Investitionssumme von nahezu 1,7 Mio Euro, ist im April fertiggestellt worden und liefert bereits frisches Wasser für die Wasserversorgung. Mit dem Zusammenschluss aller Brunnen ist eine sichere Versorgung in ganz Sipbachzell gewährleistet.

Der Bau der neuen Arztpraxis im Gemeindeamt nimmt auch schon Formen an und man kann sich schon jetzt ein Bild davon machen, wie diese nach ihrer Fertigstellung aussehen wird. Die gelungene Planung lässt eine funktionelle Arbeitsstätte für unseren Arzt erwarten. Gleichzeitig mit diesem Bau wurde auch mit der Sanierung des Amtsgebäudes begonnen. Die Trockenlegung des gesamten Bereiches zeigt bereits ihre positive Wirkung.

In den ersten Monaten des Jahres haben die meisten Sipbachzeller Vereine die Jahreshauptversammlungen abgehalten. Man konnte sich dabei wieder ein Bild davon machen, dass in Sipbachzell das Vereinsleben einen hohen Stellenwert hat. Der sogenannte ländliche Raum wird in hervorragender Weise von den Aktivitäten

unserer Vereine und Körperschaften getragen. In den Sommermonaten werden sicher wieder viele zum Erfolg des Ferienpasses für unsere jungen Gemeindebürger beitragen. Ich lade jetzt schon ein, sich an den Ferienaktionen aktiv zu beteiligen.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, reading "H. Striegl".

Heinrich Striegl

Das **Fotobuch vom Ball der Oberösterreicher** ist fertig! Die bestellten Exemplare können jederzeit am Gemeindeamt abgeholt werden!

Wir hoffen, dass mit diesem Druckwerk der „Ball der Oberösterreicher 2016“ auch weiterhin in lebhafter, anschaulicher Erinnerung behalten wird und wünschen viel Freude beim Durchblättern.

Reinigungskräfte gesucht!

Die Gemeinde Sipbachzell sucht **Reinigungskräfte** für die Pflege der Gemeindevorrichtungen (Gemeindeamt, Kindergarten, Volksschule).



Bei Interesse bzw. für nähere Informationen melden Sie sich bitte bei Amtsleiter Josef Riegler (07240/8155-13, josef.riegler@sipbachzell.ooe.gv.at)



Ferienpass 2016

Hurra, die nächsten Sommerferien kommen bestimmt!



Alle Vereine und Interessierten werden wieder aufgerufen ihre Ferienprogramme und Aktivitäten anzubieten und sich bis spätestens 23. Mai bei der Gemeinde Sipbachzell zu melden. Die Ferienprogramme können vom 11. Juli bis 11. September 2016 stattfinden.

Der fertige Ferienpass 2016 wird zeitgerecht an jedes Kind verteilt und im Gemeindeamt aufliegen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Akteuren und Vereinen, sowie bei den Kindern über die rege Teilnahme in den vergangenen Jahren und freuen uns auf weitere tolle Events.

Info Rasenmähen

Rasenmähen von unbebauten Parzellen

Ungepflegte und verwilderte Bauparzellen sind in Siedlungen oft kein Einzelfall. Der Anflug von Unkrautsamen wird für Gartenbesitzer zur Plage. Ebenso sind verwilderte Wiesen kein schöner Anblick für die betroffenen Anrainer.

Wir ersuchen daher alle Parzellenbesitzer von unbebauten Grundstücken, diese **regelmäßig** zu mähen.

Helfen auch Sie mit, dass Sipbachzell ein landschaftliches Schmuckstück bleibt.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft werden es Ihnen Ihre Nachbarn danken.



Lärmbelästigung für Anrainer

Die Gemeinde Sipbachzell weist darauf hin, dass Rasenmähen bzw. andere lärmverursachende Tätigkeiten an Sonn- und Feiertagen sowie zu gewissen Tages- und Nachtzeiten für die Anrainer sehr störend sein können.

Wir ersuchen Sie daher höflich, an **Sonn- und Feiertagen** sowie zu **bestimmten Tages- und Nachtzeiten** die Lärmbelästigung für die Anrainer so gering wie möglich zu halten.



Bundespräsidentenwahl 2016 (2. Wahlgang)

Die Wahl des Bundespräsidenten
(2. Wahlgang) findet
am Sonntag, den 22. Mai 2016 statt.

Wahlzeit:
von 07:00 Uhr
bis 14:00 Uhr



Bei der Bundespräsidentenwahl 2016 sind alle Personen aktiv wahlberechtigt, d.h. zur Stimmabgabe berechtigt, die:

- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen,
- spätestens am 24. April 2016, 16 Jahre alt geworden (d.h. bis zum 24. April 2000 geboren) sind und
- nicht wegen einer gerichtlichen Verurteilung vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Die Verbotzone wurde mit 50 Meter im Umkreis des Gemeindeamtes Sipbachzell, Hauptstraße 29 (Umkreis des Gebäudes) und 50 Meter im Umkreis der Volksschule Sipbachzell, Schulstraße 3 (Umkreis des Gebäudes) festgesetzt.

Am Wahltag ist innerhalb der Verbotzone gemäß § 58 der Nationalratswahlordnung 1992 i.d.g.F. jede Art der Wahlwerbung, insbesondere auch durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Kandidatenlisten u. dgl., ferner jede Ansammlung sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die am Wahltag von öffentlichen, im betreffenden Umkreis im Dienst befindlichen Sicherheitsorganen nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen.

Wahlsprengel 1: Wahllokal Gemeindeamt Sipbachzell, Erdgeschoss:

Ahornstraße, Birkenweg, Buchenstraße, Eibenweg, Eichenstraße, Erlenweg, Eschenstraße, Fichtenstraße, Fliederstraße, Föhrenstraße, Kastanienstraße, Kieferstraße, Lärchenstraße, Lindenstraße, Loibingdorf, Nussbaumweg, Permiansberg, Schilfweg, Sitzbergstraße, Tannenstraße, Ulmenstraße, Weidenstraße, Zederstraße, Zirbenweg;

Wahlsprengel 2: Wahllokal Volksschule Sipbachzell - Turnsaal:

Am Pfarrberg, Bäckerstraße, Binderweg, Eggendorfer Straße, Florianiweg, Frohmühlenweg, Gaisbergstraße, Gerstenstraße, Getreidestraße, Hauptstraße, Holznerstraße, Hülbingerstraße, Kornstraße, Mühlenstraße, Prielstraße, Sattledter Straße, Schachermairdorf, Schlosserweg, Schmiedstraße, Schneiderweg, Schulstraße, Steinweg, Tischlerweg, Uferstraße, Weberweg, Weizenstraße, Welser Straße, Wimmstraße, Wurmbergstraße, Zelldorf;

Wahlsprengel 3: Wahllokal Volksschule Sipbachzell - Turnsaal:

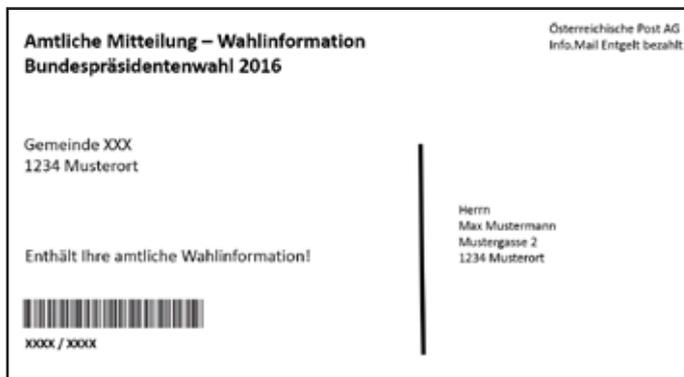
Am Kirchenholz, Am Maxlberg, Apfelstraße, Dahlienstraße, Edelweißweg, Enzianweg, Fischerweg, Gewerbepark Ost, Giering, Irisweg, Kematner Straße, Kirschenstraße, Krokusstraße, Lavendelstraße, Leombach, Leombacher Zeile, Lilienstraße, Margaritenweg, Nelkenstraße, Oberleombach, Rappersdorf, Rosenstraße, Schlossweg, Schnarrndorf, Schneerosenstraße, Sonnenblumenstraße, Teichweg, Tulpenstraße, Waldstraße, Weidingerstraße, Weyerbachstraße;



Bundespräsidentenwahl 2016 (2. Wahlgang)

Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf – für Sie und für die Gemeinde. Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen.

Deshalb werden wir Ihnen Mitte Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl“ zustellen. Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).



Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist. Was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 22. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit. Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Es stehen Ihnen dafür 3 Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Über www.wahlkartenantrag.at können Sie rund um die Uhr (bis 20.05.) Wahlkarten beantragen.

UNSERE TIPPS:

- *Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!*
- *Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!*
- *Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 18. Mai 2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 20. Mai 2016, 12.00 Uhr.*
- *Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 22. Mai 2016, bis 17.00 Uhr.*
- *Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 22. Mai 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.*

Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig. Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Wenn Sie bereits eine Wahlkarte für den 2. Wahlgang beantragt haben, dann müssen Sie diese nicht erneut anfordern, die Wahlkarte wird Ihnen sobald die amtlichen Stimmzettel eingelangt sind, zugesandt!



Bezirkshauptmannschaft Wels-Land
4602 Wels • Herrengasse 8, Postfach 119

Information des Forstdienstes der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land



Oö. Landes-
Forstdienst

Borkenkäfergefahr - Maßnahmen notwendig!

Die lang anhaltende heiße und trockene Witterungsperiode im vergangenen Jahr hat in vielen Waldgebieten unseres Bezirkes zu einer Borkenkäfermassenvermehrung mit überdurchschnittlich hohem Schadholzanfall geführt. Die Gefahr einer weiteren Eskalation der Borkenkäferschäden ist groß.

Der Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land ruft daher noch einmal alle Waldeigentümer dringend auf, noch vor Beginn des neuerlichen Käferfluges umgehende und wirkungsvolle Maßnahmen zur Abwehr weiterer Schäden zu setzen.

Nur durch eine rasche Aufarbeitung der befallenen oder befallsverdächtigen Bäume und durch den Abtransport aus dem Wald noch vor Mitte April kann eine weitere Verschärfung der Borkenkäfersituation wirksam verhindert werden. Eine gezielte Vorlage von Fangbäumen zur Abschöpfung der noch im Wald verbliebenen Käfer ist nur dort sinnvoll, wo die Waldbestände „sauber“ sind.

Alle Waldbesitzer sind aufgerufen durch entsprechende Maßnahmen eine weitere Borkenkäferübervermehrung zu verhindern.

Erkennen des Befalles:

Je früher ein Borkenkäferbefall erkannt wird, desto wirkungsvoller kann die weitere Ausbreitung von Schäden verhindert werden. Besonders dort, wo schon im vergangenen Jahr Borkenkäferbefall aufgetreten ist, sind günstige Voraussetzungen für eine Borkenkäfermassenvermehrung gegeben. Daher ist das Augenmerk verstärkt auf

- Örtlichkeiten, an denen schon im Vorjahr Käferherde aufgetreten sind,
- aufgerissene Bestandesränder und stark aufgelichtete Bestände,
- Nadelwaldbestände auf Schotterböden, Trockenstandorte und
- einzeln stehende, wurzelgelockerte und intensiver Sonnenbestrahlung ausgesetzte Bäume zu richten.

Ein Borkenkäferbefall beginnt meistens im Bereich des Kronenansatzes schon kränkelder Bäume und ist anfangs nur bei sehr genauer Beobachtung zu erkennen.

Anzeichen für Borkenkäferbefall sind:

- Vergilben der Nadeln, Nadelabfall bzw. Ansammlung von abgefallenen Nadeln
- Abfallen von Rindenteilen (bei diesem fortgeschrittenen Befallsbild hat der Großteil der Borkenkäfer den Baum bereits verlassen und gesund erscheinende Nachbarbäume befallen).
- Harzfluss und Spuren von Spechtstätigkeit am Stamm
- Ansammlungen von Bohrmehl an Borkenschuppen und am Stammfuß
- kreisrunde Ein/Ausbohrlöcher mit einem Durchmesser von bis zu 3 mm

Fangbaumvorlage:

Mit der gezielten Vorlage von Fangbäumen können nach einer sorgfältigen Ausräumung der Käfernester die dann noch im Wald vorhandenen Borkenkäfer abgeschöpft werden. Die Fangbäume sollten rund 3 Wochen vor Beginn des Käferfluges (ab Mitte April) vorgelegt sein, damit diese zeitgerecht ihre volle Wirksamkeit haben.

Für Fragen zur Borkenkäferbekämpfung, der Fangbaumvorlage und Wiederaufforstung von Schadflächen stehen DI Martin Pichler (Tel. 0664/829 95 03) oder Bezirksförster Ing. Alexander Gaisbauer (Tel. 0664 / 39 19 964) sowie der Forstberater der Bezirksbauernkammer gerne zur Verfügung.



ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



LAND
OBERÖSTERREICH



Foto: BFW

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.



SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge



Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen
> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.





ENERGIESPARTIPPS DES OÖ ENERGIESPARVERBANDS



NEUE Landesförderung für Biomasse-Heizanlagen



• Neuanlagen

- max. 2.300 Euro für Pellets- und Hackschnitzel-Anlagen
- max. 1.200 Euro für Scheitholzanlagen
- max. 2.700 Euro für landwirtschaftliche Hackgut-Anlagen

• Umstellung einer fossilen Altanlage

- max. 2.800 Euro für Pellets- und Hackschnitzel-Anlagen
- max. 1700 Euro für Scheitholz-Anlagen
- max. 3.200 Euro für landwirtschaftliche Hackgut-Anlagen

- Bei **Erneuerung** einer alten Biomasse-Heizanlage (mind. 10 Jahre alt) kann die Förderung für Neuanlagen in Anspruch genommen werden.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

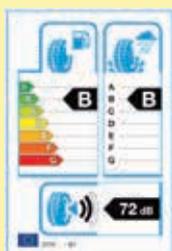
Frage aus der Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes: Wir interessieren uns für eine PV-Anlage mit Speicher. Wie groß sollte man den Speicher dimensionieren?



Die Dimensionierung sollte gut überlegt werden. Ist der Speicher im Verhältnis zur PV-Anlage zu klein dimensioniert, kann weniger des erzeugten Stroms selbst genutzt werden. Ist der Speicher zu groß, steigen die Gesamtkosten des PV-Speichersystems. Als Faustregel für eine durchschnittliche Anlage mit angestrebten 60-70% Eigenverbrauchsanteil gilt: Nutzbare Speicherkapazität in kWh = 1,2 bis 1,5x die kWpeak-Leistung der PV-Anlage

Die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ www.energiesparverband.at

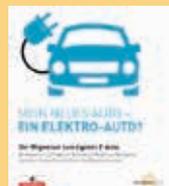
Augen auf beim Sommerreifen Kauf



Das Energiepickerl unterstützt Sie bei der Wahl des richtigen Sommerreifens. Zwischen der Kraftstoffeffizienz-Klasse A und G liegen rund 7,5 % Kraftstoffersparnis. In 5 Jahren können dadurch bei 10.000 km/Jahr und einem Verbrauch von 6 l rund 300 Euro gespart werden. Reifen der Nasshaftungsklasse A verkürzen den Bremsweg eines PKWs wesentlich im Vergleich zu Reifen der Klasse G (bei Nässe und Tempo 80 bis zu 18 Meter). Modelle mit einer schwarzen Welle am Pickerl reduzieren das Abrollgeräusch um 20 % im Vergleich zu Reifen mit drei schwarzen Wellen.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at

Neue Broschüre des OÖ Energiesparverbandes



Mein neues Auto – ein Elektro-Auto? Der Wegweiser zum eigenen E-Auto. Mit Antworten auf Fragen zu Technik und Kosten, zur Reichweite, Sicherheit, Umweltfreundlichkeit und Alltagstauglichkeit

Kostenlos Broschüren bestellen auf www.energiesparverband.at

Stromspar-Tipps für Spielekonsolen



Moderne Konsolen haben teilweise mehr Leistung als durchschnittliche PCs. Daher ist es wichtig, die Konsole nach dem Spielen vom Stromnetz zu trennen. Konsolen haben eine Energiesparfunktion integriert, die dafür sorgt, dass Video-Konsolen bei längerer Inaktivität automatisch ausgeschaltet werden. Allerdings ist diese Funktion beim Kauf oft nicht aktiviert oder muss einmal eingestellt werden. Tipp: Filme lieber auf einem DVD- oder Bluray-Player ansehen, das ist wesentlich stromsparender.

Nähere Informationen auf www.energiesparverband.at



Feuerwehr-Grundausbildung über Gemeindegrenzen hinweg

Feuerwehr-Grundausbildung über Gemeindegrenzen hinweg sichert beste Ausbildung und minimiert Zeitaufwand.

Die Grundausbildung in der Feuerwehr soll allen Feuerwehrmitgliedern jene Wissensbasis vermitteln, um für die Basisaufgaben im Einsatzdienst gerüstet zu sein. Bisher wurde diese Ausbildung in jeder Feuerwehr in Eigenregie durchgeführt. Im Bezirk Wels-Land haben sich die Feuerwehren **Am Thalbach, Leombach, Schleißheim, Sipbachzell und Thalheim** zu einem gemeindeübergreifenden Ausbildungsverbund für diese Truppmannausbildung zusammengeschlossen, der einerseits den neuen Feuerwehrmitgliedern die bestmögliche Ausbildung bringen und andererseits den Zeitaufwand für die Ausbildungsverantwortlichen minimieren soll.



Die bestens ausgebildeten Teilnehmer

Mit der "Grund-" oder "Truppmannausbildung" sollen den neu in den Einsatzdienst übergetretenen Feuerwehrmitgliedern all jene Fähigkeiten vermittelt werden, die für das Bewältigen des alltäglichen Einsatzdienstes erforderlich sind. Dieses kleine Feuerwehr-Einmaleins wird sowohl theoretisch, vor allem aber auch praktisch geschult. Vorteil ist hier, dass Ausbilder aller beteiligten Feuerwehren sich die Themen und Lehraufgaben aufteilen konnten. **„Mit der Aufteilung kann der Aufwand für das Ausbildungsteam in der eigenen Feuerwehr reduziert werden, ohne dass die Qualität der Ausbildung darunter leidet“**, sind sich die für Ausbildungsfragen Verantwortlichen der Feuerwehren einig.

Durch diese Arbeitsteilung ist auch sichergestellt, dass der Aufwand pro Ausbilder überschaubar bleibt. Zudem kann die notwendige Zeit effizienter für die Vorbereitung und Aufarbeitung der einzelnen Ausbildungsthemen investiert werden. Somit ist auch gewährleistet, dass bei allen Themen die aktuellsten Lehrinhalte mit den modernsten Einsatztechniken vermittelt und geschult werden können. Es können somit Einsatztaktiken über die Feuerwehrgrenzen hinweg geschult und in den Feuerwehren etabliert werden.

Damit wird auch erreicht, dass wenn im Einsatzfall zusammengearbeitet werden muss, alle Beteiligten die gleiche Sprache sprechen und die gleichen Lösungsansätze verfolgen. Neben diesem Plus für das Zusammenarbeiten im Einsatzdienst wird aber auch der persönliche Kontakt gefördert, der weit über das Thema Feuerwehr-ausbildung hinausgeht.



Zwei Feuerwehrfrauen mit dem HD-Strahlrohr

Im Ausbildungsverbund „Wels-Süd“ wurden 15 weibliche und männliche Feuerwehrmitglieder an insgesamt sechs Samstagen ausgebildet. Mit der Basisausbildung zum "Truppmann" haben die Absolventen den Grundstein für ihre Feuerwehr-Karriere gelegt: Im Frühjahr folgt die Ausbildung zum Trupp-Führer, die auf Bezirksebene an zwei Samstagen durchgeführt wird – die ersten Teilnehmer haben diese bereits mit jeweils "ausgezeichnetem Erfolg" abgeschlossen.



Fitness-Programm

FITNESS-Programm

SOMMER 2016

für Frauen, Männer und Jugendliche



ZUMBA®fitness- RÜCKEN FIT- FITMIX

zu Sommerpreisen

MONTAG: ZUMBA®fitness 18.15 - 19.10 Uhr

09.05. - 27.06.2016 7 EH € 40,00

MONTAG: RÜCKEN FIT 19.30 - 20.30 Uhr

09.05. - 27.06.2016 7 EH € 28,00
(Einstieg jederzeit möglich)

MITTWOCH: FITMIX 18.30 - 19.45 Uhr

11.05. - 29.06.2016 8 EH € 32,00

NORDIC WALKING für ALLE: Di., 7. JUNI 2016
Treffpunkt VS Turnhalle: 18:30 Uhr

Anmeldung bei

Silke Bartl, 0664/57 33 552 oder 0676/4057515
dipl. PowerVit®, dipl. Aerobic und ZUMBA®fitness Instructorin
www.fitmix.at

Rappersdorfer Fei'erwehrfest

Sehr geehrte Sipbachzeller/innen!

Im Namen der Feuerwehr Giering-Rappersdorf darf ich mich offiziell recht herzlich für die finanzielle Unterstützung für unser neues Einsatzfahrzeug bedanken!

Ich weise darauf hin, dass nur bei speziellen Investitionen seitens der Feuerwehr (z.B. Ersatzbeschaffung, Feuerwehrhausbau, usw.) in ganz Sipbachzell um eine finanzielle Unterstützung gebeten wird. Sonst wird nur in jenen Einsatzbereichen gesammelt, in die die drei Feuerwehren aufgeteilt sind!

Ich bedanke mich für die freundliche Aufnahme und freue mich schon wenn ich Sie/Euch bei unserem "Rappersdorfer Fei'erwehrfest" von Fr. 27 - 29. Mai 2016 begrüßen darf!

(VVK sind bei jedem Feuerwehrkameraden der FF G.R. oder unter 0664/3929258 erhältlich!)

Der Kommandant: HBI Hunger Karl





Altenbetreuungsschule des Landes OÖ
Bildungseinrichtung für Berufe in der Altenarbeit





Informationsabend

Landwirtschaftl. Berufs- und Fachschule Andorf
Donnerstag, **02. Juni 2016** | Beginn 18 Uhr

Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit

Lehrgangsbeginn / Dauer: 03.11.2016 / 2 Jahre, 3-4 Schultage die Woche.
Lehrgangsbezeichnung: FSBA AN 9, Anmeldung jederzeit möglich.

Aufnahmeverfahren: 11./12.07.16 (schriftlich) - 01/02.09.16 (persönl. Gespräch)

4770 Andorf | Winertshamerweg 1
Tel: +43 (0)7766 / 20385 | Fax: +43 (0)7766 / 20385 - 22
E-Mail: anita.rauch@ooe.gv.at | www.altenbetreuungsschule.at



SINN STIFTER
SITZAL - UND
GESUNDHEITSPROJEKTE
WWW.SINNSTIFTER.AT

Bezahlte Anzeige

www.gemeinde.sipbachzell.at

Einladung



"Sipbachzeller Bauern decken deinen Tisch"






Sa. 21. Mai 2016
15.00 Uhr, GH Ziegler
Sipbachzell

15.00 Uhr

"Grill dich fit"

Gemeinschaftsgrillen:
Genussvariationen aus regionalen Produkten

Unter der Anleitung eines Grillprofis werden wir gemeinsam Hand anlegen. Es werden köstliche und vor allem gesunde, pfiffige Variationen auf den Rost gelegt, die anschließend gemeinsam verkostet werden!

Da die Zahl der Kochplätze begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung bei Petra Steinmaurer 0699/11057122, petra.steinmaurer@gmail.com

Publikum und Verkoster sind erwünscht!

18.00 Uhr

„Landwirtschaft ist LEBEN“

- Einführungsfilm
- Begrüßung
- Was ist ausgewogene Ernährung?
Katrin Fischer (Ernährungsberaterin)
- Die Macht des Konsumenten!
Roman Goldberger (Chefredakteur „Der Landwirt“)
- „Die eierlegende Wollmilchsau vom freilaufenden Bauern“?
Johannes Dietachmair (ÖLIB)
- Diskussion




Veranstaltungskalender

TAG	DATUM	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Mai 2016				
Dienstag	17. Mai 2016	KFB-Messe 09:00h		
		Mütterrunde		
Donnerstag	19. Mai 2016	Kegeln		Pensionistenverband
Samstag	21. Mai 2016	Wuzzelturnier	Sportplatz	Schocha Pass
		Sipbachzeller Bauern decken deinen Tisch	GH Ziegler	Sipbachzeller Bauern und Bäuerinnen
Sonntag	22. Mai 2016	Bundespräsidentenwahl 2. WG		
		KiGo 09:30h		
Dienstag	24. Mai 2016	Frühlingsausflug		Seniorenbund
Donnerstag	26. Mai 2016	Fronleichnam 08:30h		
Freitag-Sonntag	27. Mai 2016 - 29. Mai 2016	Rappersdorfer Fei'wehrfest	Feuerwehrhaus Giering-Rappersdorf	FF Giering-Rappersdorf
Dienstag	31. Mai 2016	Seniorenmesse 09:00h		
Juni 2016				
Freitag	03. Juni 2016	PV-Nachmittag	GH Ziegler	Pensionistenverband
		Seniorenlandeswandertag	Waldneukirchen	
Sonntag	05. Juni 2016	Goldhaubenmesse mit Pfarrcafe		
Dienstag	07. Juni 2016	Senioren-Messe 09:00h		
		Ausflug		Bäuerinnen
Mittwoch	08. Juni 2016	Schuleinschreibfest bis 17:00h	VS Turnsaal	VS Sipbachzell
Donnerstag	09. Juni 2016	Kegeln		Pensionistenverband
Freitag	10. Juni 2016	Bezirkswandertag	Eberstalzell	Seniorenbund
Samstag	11. Juni 2016	Bezirksmusikfest Marschwertung	Eberstalzell	MV Sipbachzell
		Klettern für Kinder		Alpenverein
		Ausflug		FF Sipbachzell
Sonntag	12. Juni 2016	Siedlerfest ab 10:30h		Siedlerverein
Samstag	18. Juni 2016	Speckkost im Krapfenhof		Landjugend
Sonntag	19. Juni 2016	Firmung 09:30h		
Donnerstag	23. Juni 2016	Kegeln		Pensionistenverband
Freitag - Sonntag	24. Juni 2016 - 26. Juni 2016	Benefiz Mittelalterfest	Ortszentrum	Mittelalterverein

Redaktionsschluss für die nächste Gemeindemitteilung ist Donnerstag, der 16. Juni 2016

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Sipbachzell, 4621 Sipbachzell, Hauptstraße 29
Redaktion: Gemeinde Sipbachzell, Tel.: (07240) 8155-0, Fax: DW 19
e-mail: gemeinde@sipbachzell.ooe.gv.at, www.sipbachzell.at